

Schmetterball



Informationen der Tischtennisabteilung
des SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg e.V.
Nr. 191 vom 13.04.2018



SCHMETTERBALL

... so heißt das Informationsmedium der Blau-Weiss-Tischtennis-Abteilung. Hier werden von Zeit zu Zeit die neuesten Meldungen verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden, damit der schnell Lesende seine Freude hat. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer [Homepage](#) archiviert und können so immer nachgelesen werden.



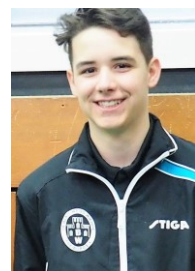
KEIN Training am Dienstag, den 17. April

Wegen dem schriftlichen Abitur steht uns die Sepp-Glaser-Sporthalle am kommenden Dienstag, den 17. April **NICHT** zur Verfügung.

Alle Trainingseifrigen sollten sich dann den Montag, den 16.04. oder Freitag, den 20.04. (dort allerdings spiel der Zweiten) in der Aula der Vigi-Isschule im Kalender vormerken.

Jugend I in Emmendingen

Am Freitag, den 6. April trat unsere Jugend 1 in Emmendingen an. Nach den Doppeln stand es 1:1, da Silber/Schubarth mit 3:0 gewann und Vollmer/Pütz in vier Sätzen unterlag. Die beiden Tom's siegten dann beide in drei Sätzen, sodass unsere Jungs mit 3:1 in Führung gingen. Leider gab es anschließend auch zwei Dreisatzniederlagen von Jannis Pütz und Leolo Vollmer. In knappen drei Sätzen bezwang dann Tom Silber die gegnerische Nr. 1 und brachte erneut Blau-Weiss in Führung. Daraufhin gab es drei Niederlagen in Folge, sodass die Emmendinger plötzlich mit 6:4 in Front lagen. Mit seinem dritten Einzelsieg brachte Tom Silber das Team nochmals auf 5:6 heran. Leider wurde der große Kampf von Leolo Vollmer gegen die Emmendinger Nr. 1 nicht belohnt, nach dessen Fünfsatzniederlage (9:11 im Entscheidungssatz) stand es 7:5 für die Gastgeber. Nach der 0:3 Niederlage von Jannis Pütz war dann die **5 : 8** Niederlage beschlossen.

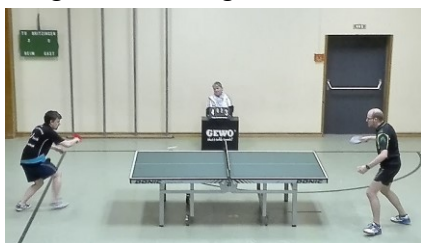


[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Kämpferische Zweite wird in Britzingen nicht belohnt

Am Freitag, den 6. April trat unsere Zweite in Britzingen. Wollte man den Klassenerhalt ohne die Relegation noch schaffen, musste man gewinnen. Leider trat man erneut ohne Roland Singer und Danylo Pasik an, die beide nach Krankenhausaufenthalten nicht zur Verfügung standen. Dafür spielte zum ersten Mal Marion Leinfelder in einem Blau-Weiss-Herrenteam mit. Mit dabei war auch Christoph Bauer, der er sich nicht nehmen ließ, auch an seinem Geburtstag („Alles Gute von allem Blau-Weissen“) gegen den Zelluloidball zu schlagen. Kämpferisch ging die Mannschaft in die Partie. Das Duo Thoma/Leinfelder musste gegen das Britzinger Top-Doppel Hacker/Scheilin ran und machten ihre Sache sehr gut. Unglücklich verloren sie Satz 2, gewannen dafür die Durchgänge 3 und 4. Im Entscheidungssatz spielte man

munter mit und führte am Ende sogar mit 9:8. Leider gingen die folgenden drei Punkte an die Gastgeber. Auch Scheffczyk/Bauer machten einen 0:2 Satzrückstand wett und erzwang einen entscheidenden 5. Satz. Auch dort ging am Ende der Sieg an das Britzinger-Team. Im dritten Doppel gewann Seeger/Wunsch den ersten Satz eigentlich klar. Das Gastgeberduo kam dann immer besser ins Spiel und die folgenden drei Sätze gingen an sie. Damit ging die 2. Mannschaft mit einem 0:3 in die ersten Einzel. Christoph Bauer spielte gegen die gegnerische Nr. 1 ein gutes Match, verlor aber die ersten beiden Sätze unglücklich in der Verlängerung. Nach Sieg im dritten Satz keimte Hoffnung auf, aber leider gab er den vierten Durchgang ab. Gegen einen aggressiv spielenden Gegner musste dann Tim Scheffczyk eine Dreisatzniederlage einstecken. Bei einem 0:5 Zwischenstand kam das mittlere Paarkreuz dran. Raphael Seeger überraschte gegen einen guten Gegner mit treffsicherem Spiel und gewann in drei knappen Sätzen mit 3:0, sodass der erste Punkt verbucht werden konnte. Michael Thoma lieferte sich mit seinem Kontrahenten ein spannendes



Spiel über fünf Sätze. Im Entscheidungssatz bog er dabei einen 0:4 und 3:7 Rückstand um und siegte am Ende mit 11:7, sodass die Zweite auf 2:5 herankam. Im reinen Damenmatch musste auch Marion Leinfelder über die volle Distanz von 5 Sätzen. Leider hatte die Gegnerin im Entscheidungssatz mit ihrem druckvollen Spiel mehr Erfolg. Glasklar und völlig verdient spielte dann Norbert Wunsch seine ganz Routine aus und siegte überlegen in drei Sätzen - nur noch 3:6. Nach dem Tim Scheffczyk erneute in drei Sätzen „die Segel streichen musste“ - lieferte sich Christoph Bauer ein spannendes Spiel. Erneut ging es am heutigen Tage über fünf Sätze - doch diesmal war am Ende der Blau-Weisse der knappe Sieger, der sein Team auf 4:7 heranbrachte. Konzentriert und druckvoll spielte dann Michael Thoma in seinem zweiten Match auf und gewann, gegen einen Gegner gegen den er noch nie siegreich war, in vier Sätzen. Leider konnte Raphael Seeger nicht nachziehen. Die Spielweise seines Gegners lag im gar nicht und so musste er mit 0:3 vom Tisch. Die Britzinger führten nun mit 8:5 und damit hatten die Blau-Weissen keine Chance mehr als Sieger nach Hause zu fahren. Norbert Wunsch spulte trotzdem sein Können ab und sorgte mit einem Dreisatzerfolg für das 6:8. Unsere „Fünfsatzlady“ Marion Leinfelder spielte auch in ihrem dritten Einsatz am heutigen Tage erneut über die volle Distanz - offensichtlich will sie in der Kreisklasse A alles auskosten - grins! Leider ging auch dieses Match nicht zu ihren Gunsten aus und nach der 2:3-Niederlage war nach über 3,5 Stunden die knappe 6 : 9 Niederlage gekommen. Alle waren sich einig, dass man zum Sieg doch die eine oder andere Überraschung in den vier verlorenen Fünfsatzspielen gebraucht hätte. Am Ende stand man am „Tischtennis-Welttag“ mit den Britzinger noch gemütlich bei Bier und Sekt zusammen und erzählte sich so manche Tischtennisgeschichte aus „alten Zeiten“. Wir werden in den nächsten Spielen alles dafür tun, um auch in der kommenden Saison erneut die Britzinger Gastfreundschaft genießen zu dürfen.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.



„Der blau-weiße Namensfund“

Was verbirgt sich hinter dieser neuen Rubrik?

Ganz einfach: Hier lichten sich aktuelle Blau-Weiße ab, die zufällig einen Namen einer BW-Spielerin oder eines BW-Spielers auf einem Werbeplakat, Ortsschild, Wegweiser, oder...oder...oder, sehen. (es muss nicht der eigene Namen sein).

Diesmal ist es unser Hallenwart Volker Löser der sich praktisch selbst im Baumarkt gefunden hat - Sozusagen ein Löser in aufgelöster Stimmung auf einem Bild mit hochauflösender Auflösung - super Lösung.

Damen gewinnen knapp in Suggental

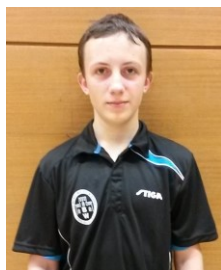
Unsere Damen traten am Sonntag, den 8. April zu ihrem letzten Saisonspiel bei herrlichem Wetter in Suggental an. Bei Sieg wäre auf jeden Fall der Relegationsplatz sicher. In den Doppeln trennte man sich 1:1 nach dem Leinfelder/Landes verloren und Gracki/Puchtler siegten. Marion Leinfelder zog dann knapp in drei Sätzen den Kürzeren während Heike Gracki mit 3:0 die Oberhand behielt. Christine Puchtler musste sich dann in vier Sätzen geschlagen geben, aber Margarete Landes glich mit einem Dreisatzsieg wieder zum 3:3 aus. In einem spannenden Spiel der beiden Nr. 1-Spielerinnen verlor dann Heike Gracki knapp mit 10:12 im Entscheidungssatz. Marion Leinfelder holte mit einem 3:0 dann wieder den 4:4 Ausgleich - es blieb spannend. Nachdem Margarete Landes ihr zweites Match abgeben musste, sorgte Christine Puchtler für das 5:5. Heike Gracki brachte dann unsere Mädels mit einem Dreisatzsieg erstmals mit 6:5 in Führung, die allerdings nicht lange hielt, denn Marion Leinfelder verlor danach gegen die Suggentaler Nr. 1 in drei knappen Sätzen. Christine Puchtler brachte dann mit einem knappen Fünfsatzsieg gegen die Nr. 2 der Gastgeber wieder Blau-Weiss mit 7:6 in Front. Mit einem klaren 3:0-Sieg beendete Margarete Landes dann das Spiel und holte damit nach 2,5 Stunden den achten Punkt zum knappen **8 : 6** Auswärtssieg. Damit haben unsere Damen den 2. Platz in der Landesliga sicher. Sollte die St. Georgerinnen am 22.04. nicht zu Hause gegen Suggental patzen, würde man in die Relegationsspiele um den Verbandsligaaufstieg spielen.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Jugend II siegt gegen Auggen II

Die 2. Jugendmannschaft empfing am Montag, den 9. April die Auggener Mannschaft, die am Ende der Jugend-Kreisklasse 2 steht. Nach dem Pütz/Vollmar mit 0:3 verlor, sorgten Zagarov/Forcker mit einem Dreisatzerfolg für den ersten BW-Punkt des Tages. Im ersten Einzel musste dann Jannis Pütz eine knappe Viersatzniederlage hinnehmen. Danach folgten vier Blau-Weiss-Siege (Vollmar 3:2, Zagarov 3:1, Forcker 3:0, Pütz 3:0) sodass unsere Jungs mit 5:2 in Führung gehen konnten. Luis Vollmar gab dann sein zweites Match mit 1:3 ebenso wie Christian Zagarov mit 2:3 ab, sodass die Gäste auf 5:4 herankamen. Mit einem überlegenen Dreisatzerfolg sorgte Jan Forcker für das 6:4. Die Auggener ließen nicht locker und nach Christian Zagarov's Dreisatzniederlage stand es 6:5. Jannis Pütz (3:0) und Luis Vollmar (3:1) holten dann die letzten beiden Punkte zum **8 : 5** Sieg unsere 2. Jugendmannschaft.



Zum Saisonabschluss kommt nun am kommenden Montag, den 16.04. noch das Team aus Britzingen in die Aula. Egal wie dieses Match ausgeht, der 4. Platz in der Tabelle ist der Jugend II nicht mehr zu nehmen und der 3. Rang in weiter Ferne.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Sechste verliert gegen Breisach II

Matthias Adam berichtet:

Unser letztes Spiel in der Saison war am Dienstag, den 10. April ein Heimspiel gegen Breisach II. Es ging leider mit einem Fehlstart los. Arkadi Lechowizer und Martin Pfefferle als Doppel 1 hatten gegen das vordere Paarkreuz der Gäste nur wenig Chancen und verloren klar zu null. Julian Zimmermann und Matze Adam starteten mit Satzverlust, konnten dann

aber die beiden nächsten Sätze gewinnen. Leider kamen die Breisacher zurück ins Spiel und nutzen mangelnde Konzentration der Blau-Weissen aus und stellten auf 2:0 für die Gäste. Die Einzel begannen besser. Julian Zimmermann konnte in einem knappen Spiel den ersten Punkt für uns holen. Arkadi Lechowizer gab alles, musste dem Gegner aber zu einem 1:3 gratulieren. Nachdem Matze Adam die beiden ersten Sätze knapp gewinnen konnte, hörte er mit funktionierendem Tischtennis in den beiden folgenden Sätzen auf um im fünften Satz knapp den zweiten Punkt des Tages zu ergattern. Martin Pfefferle erging es ähnlich wie Arkadi. Leider ging der Punkt aus seinem Einzel auch an die Gäste vom Rhein. Im zweiten Einzel kam Julian Zimmermann schleppend ins Spiel. Trotzdem entschied er nach 1:7 Rückstand den ersten Satz für sich. Mit kompromisslosem Spiel und einem klaren 3:0 Sieg holte er den dritten Punkt des Abends. Leider blieb es dabei. Die restlichen Einzel wurden verloren - Endstand **3 : 8** und Breisach trat mit einem Auswärtserfolg die Heimreise an.



Wir freuen uns schon auf die nächste Saison und sind gespannt auf die Zusammensetzung der Mannschaft.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.



Der blau-weiße Blick

[HIER](#) gibt's einen Schnellblick auf die aktuellen Tabellenstände unserer neun Mannschaften in TT-Click.

Hinweis zum Dienstagstraining in der Sepp-Glaser-Sporthalle



Hallenwart Volker Löser informiert nochmals aus gegebenem Anlass, dass wir nach unserem Dienstagstraining in der Sepp-Glaser-Sporthalle durch die Stadt Freiburg verpflichtet sind, die großen Trennwände (und zwar beide) wieder nach oben zu fahren, damit am nächsten Morgen die Reinigungsmaschine freie Fahrt hat.

Wenn wir das nicht tun, kassieren wir eine Rüge durch die Stadt und riskieren damit wegen Nichterfüllung unseres Mietvertrages die Halle weiterhin nutzen zu dürfen. Also bitte alle daran denken!!!

Die nächsten Spiele

An diesem Wochenende ist nur ein Blau-Weiss-Mannschaft im Einsatz und zwar:

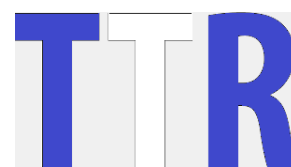
Fr. 13.04. 20:00 SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg II - ESV Freiburg II

Wir wünschen der Mannschaft viel Glück und Erfolg bei ihrem Spiel.

TTR-Werte aktuell

(Stand 13.04.2018)

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. Hier im Schmetterball werden in dieser Rubrik die aktuellen Spielerinnen und Spieler unserer TT-Abteilung aufgeführt. Aufgelistet werden hier nur diejenigen Mitglieder, die für unseren Verein spielberechtigt sind. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nummer 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Spieler unserer Jugendabteilung. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen unterscheiden immer die jeweilige „Hundertergruppe“. Die heutige Rangliste, die auch den Wert sowie den Platz vom letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:



PLATZ		NAME	TTR	
1.	1.	Pasik Danylo	1573	(1573)
2.	2.	Singer Roland	1556	(1556)
3.	5.	Rasem Benjamin	1538	(1538)
4.	4.	Glück Volker	1534	(1534)
5.	6.	Krukenberg Malte	1530	(1530)
6.	3.	Janvier Jonathan	1529	(1529)
7.	7.	Riegger Lutz	1502	(1502)
8.	8.	Bauer Christoph	1478	(1468)
9.	10.	Daube Johannes	1460	(1460)
10.	9.	Scheffczyk Tim	1457	(1463)
11.	11.	Silber Tom	1453	(1446)
	12.	Thoma Michael	1453	(1434)
13.	16.	Wunsch Norbert	1431	(1417)
14.	15.	Linder Sven	1418	(1418)
15.	13.	Schubarth Tom	1416	(1427)
16.	17.	Seeger Raphael	1415	(1410)
17.	14.	Gracki Heike	1410	(1419)
18.	18.	Kapteinat Rainer	1363	(1363)
19.	20.	Storch Frank	1342	(1342)
20.	21.	Fiorucci Francesco	1330	(1330)
21.	19.	Leinfelder Marion	1328	(1344)
22.	22.	Décard Bernhard	1316	(1316)
23.	23.	Oßwald Andreas	1300	(1300)
24.	24.	Mikolajew Michel	1295	(1295)
25.	25.	Hösel Tino	1286	(1286)
26.	26.	Beissert Judith	1279	(1279)
27.	27.	Dobler Michael	1271	(1271)
	27.	Jörder Felix	1271	(1271)
29.	29.	Löser Volker	1257	(1257)
30.	30.	Shadkhin Alexander	1246	(1246)
31.	31.	Ueckerseifer Peter	1232	(1232)
32.	32.	Schaum Maximilian	1222	(1222)
33.	33.	Roßnagel Michael	1220	(1220)
34.	34.	Katzelnik Wladimir	1202	(1202)

PLATZ		NAME	TTR	
35.	35.	Pottberg Uwe	1196	(1196)
36.	37.	Puchtler Christine	1194	(1181)
37.	38.	Zimmermann Julian	1186	(1174)
38.	36.	Landes Margarete	1178	(1184)
39.	39.	Gasparovic Edin	1172	(1172)
40.	40.	Spätling Bari	1142	(1142)
41.	41.	Hoffmann Karl-Heinz	1140	(1140)
42.	42.	Krüger Heinz	1138	(1138)
43.	43.	Jehle Klaus	1132	(1132)
44.	44.	Zäpfel Patrick	1128	(1128)
45.	45.	Schäfle Dorothee	1125	(1125)
46.	46.	Wennberg Anna	1121	(1121)
47.	47.	Pielmaier Herbert	1118	(1118)
48.	49.	Vollmer Leolo	1059	(1070)
49.	48.	Pütz Jannis	1052	(1078)
50.	50.	Schuler Dieter	1050	(1050)
51.	51.	Schneider Axel	1035	(1035)
52.	52.	Kapteinat Alina	1023	(1023)
53.	53.	Lechowizer Arkadij	1008	(1012)
54.	54.	Adam Matthias	993	(988)
55.	55.	Forcker Jan	976	(973)
56.	56.	Pfefferle Martin	934	(940)
57.	58.	Eick Lennart	917	(917)
58.	59.	Vollmar Luis	910	(896)
59.	57.	Zagarov Christian	899	(928)
60.	60.	Lewald Johannes	865	(865)
61.	61.	Hillmann Marcus	844	(844)
62.	62.	Müller Simon	806	(806)
63.	63.	Ziser Marc	762	(762)

Wer den **SCHMETTERBALL** nicht mehr per Mail zugeschickt haben will, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart.

Gruß Michael Thoma - Pressewart -